

51688 Wipperfürth | Klingsiepen 7-9 (an der B506) | www.wasserfuhr-gmbh.de | Telefon 02267 7058 | Mo-Fr 10 – 18.30 Uhr + Sa 10 – 16 Uhr

Terminankündigung

50 Jahre Gemeinde Engelskirchen Festwochenende 04. – 06.07.2025 auf dem Festplatz am Rathaus

- Freitag, 04.07.2025:** Das Ehrenamt feiert mit DJ Herman
- Samstag, 05.07.2025:** Open Air Konzert mit Wounded Knees und Tünnes Deluxe
- Sonntag, 06.07.2025:** Großer Familientag unter Mitwirkung vieler Engelskirchener Vereine (u.a. Dorfgaudi, Kinderanimation) und Tag der offenen Tür im Rathaus

Zeitzeugengespräch am 19.05.2025, 19:00 Uhr, im Ratssaal.

Zeitzeugengespräch 50 Jahre Gemeinde Engelskirchen

Am 19.05.2025 um 19:00 Uhr im Ratssaal berichten Zeitzeugen über die Gründungsphase der Gemeinde Engelskirchen. Als damalige Ratsmitglieder und ehemalige Verwaltungsmitarbeiter haben sie die Gründung der neuen Gemeinde unmittelbar miterlebt. Moderation: Rainer Thies (Redaktion OVZ). Eintritt ist kostenfrei. Die Veranstaltung wird auch über die Homepage der Gemeinde Engelskirchen gestreamt.



Bei der Gemeinde Engelskirchen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei unbefristete Vollzeitstellen als

- **Sachbearbeiter*in für die Finanz– und Anlagenbuchhaltung (m/w/d)**
- **Fachinformatiker*in - Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)**

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen und dem persönlichen Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.engelskirchen.de/karriere.



Klimabeirat im Juni 2025: Abfrage nach Themen



Am 03.06.2025 findet die zweite Klimabeiratssitzung in diesem Jahr statt. Haben Sie Vorschläge zu möglichen Themen, einzelnen Tagesordnungspunkten, geeigneten Referenten oder eigenen Beiträgen? Gerne können Sie sich melden bei Marcel

Siebertz (02263 / 83-106, marcel.siebertz@engelskirchen.de). Was ist der Klimabeirat? Bereits seit 2012 gibt es in Engelskirchen den Klimabeirat. Er ist ein wichtiges Instrument der Bürgerbeteiligung. Alle Bürgerinnen und Bürger sind bei den

Sitzungen des Klimabeirates willkommen. Über die Inhalte und Anregungen des Klimabeirates wird regelmäßig im Planungs- und Umweltausschuss der Gemeinde Engelskirchen berichtet. Der Klimabeirat kann zudem Anträge stellen, die im

Planungs- und Umweltausschuss beraten werden. Die Sitzungen des Klimabeirates finden einmal im Quartal statt. Die Themen des Klimabeirates sind vielfältig und werden nach Bedarf und Interesse festgelegt.

Mobilstation Engelskirchen-Ründeroth

Erneuerung des Kreuzungsbereich Cronenburg/Friedhofstraße/Ladestraße

Vollsperrung des Kreuzungsbereich ab Mitte Mai

Seit Anfang des letzten Jahres wird in Ründeroth das Bahnhofsumfeld zur „Mobilstation Ründeroth“ umgestaltet. Die bisherigen Arbeiten umfassten den Bereich der

parallel zu den Bahnschienen verlaufenden ehemaligen „Ladestraße“ sowie den Umbau des P+R Bereich der Bahnhofstraße. Als einer der letzten Bauabschnitte wird ab Mitte Mai mit der Erneuerung des Kreuzungsbereich „Cro-

nenburg/Friedhofstraße/Ladestraße“ begonnen. Für den Zeitraum der Straßenbauarbeiten erfolgt eine Vollsperrung des Kreuzungsbereich bis zum Bahnübergang für zwei bis drei Wochen. Die Straßen Cronenburg, Rauscheider Straße,

Dorffeld usw. sowie die Friedhöfe an der Rauscheider Straße und der Straße Cronenburg sind in diesem Zeitraum über die Zufahrtmöglichkeit Ohler Straße, Saure Wiese, Brandenburger Straße zu erreichen.

Vorverkauf Saisonkarten für das Panoramabad startet am 16. Mai 2025

Nachstehende Termine für den Vorverkauf bzw. Verlängerung der Saisonkarten stehen zur Verfügung:
Freitag, 16. Mai 2025 von 14 - 17 Uhr
Samstag, 17. Mai 2025 von 10:30 - 13 Uhr

Mittwoch, 21. Mai 2025 von 16 - 18 Uhr
jeweils an der Kasse des Panoramabades.
Die Preise wurden nicht erhöht - die aktuelle Preisliste finden Sie auf der Homepage der Gemeinde

Engelskirchen
<https://www.engelskirchen.de/freizeit/freizeit/schwimmen-in-engelskirchen/panoramabad-engelskirchen/>
Bitte bringen Sie unbedingt alle Ihre wiederaufladbaren Karten mit.

Wichtige Information - bitte unbedingt beachten:
Nach dem Saisonstart ist das Verlängern=Wiederaufladen von Familien-Saisonkarten nur mehr jeweils freitags zwischen 17 und 18 Uhr möglich!!

Anette von Eichel Quartett - „Belonging“



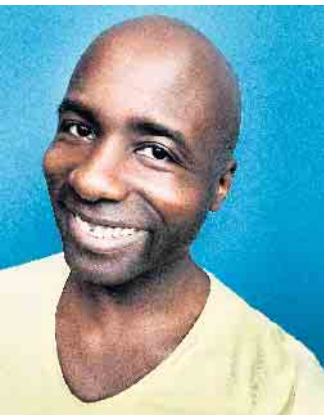
©David Rynkowski

Am **Samstag, 21. Juni 2025** um 20.00 Uhr spielt das Anette von Eichel Quartett im Ratssaal des Rathauses Engelskirchen. „Belonging“, auf Deutsch schlicht „Zugehörigkeit“, heißt die zweite Produktion des großartigen Quartetts um Anette von Eichel mit Sebastian Sternal am Klavier, Henning Sieverts am Bass und Jonas Burgwinkel am Schlagzeug. Mit 7 Eigenkompositionen von Anette, dem Rocket Man von Elton John und dem alten Jazzstand A Time for Love, umreißen die vier Musiker*innen die Frage, woher wir kommen, was wir uns wün-

schen, wo wir hingehören. Die große Spielfreude und Vertrautheit im Miteinander und die wunderbare, individuelle Virtuosität der Musiker*innen reißen die Zuhörer sofort mit. Anette von Eichel zeichnet sich durch die große Kunstfertigkeit aus, mit der sie Melodien und Texte gestaltet. Die Songs weiten sich stilistisch in Richtung Rock, Singer/Songwriter und Pop - mit Jazz als Basis, der Tradition und Moderne verbindet. Wie konnte es anders sein - 2024 ist Anette dafür für den Deutschen Jazzpreis im Bereich Vokal nominiert worden.

Anette von Eichel - vocals, composition
Sebastian Sternal - piano
Henning Sieverts - bass
Jonas Burgwinkel - drums
Karten zum Preis von 18 € zuzügl. 1 € VVK. Gebühr (Abendkasse 22 €) sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:
Gemeinde Engelskirchen
Bürgerbüro
Telefon: (02263) 83/401-405
Schreibwaren Kurth, Engelskirchen
Telefon: (02263) 901491
Dat Lädchen Lüders, Runderoth
Telefon: (02263) 5413

Dave Davis - „LIFE IS LIVE!“



©Matthias Claassen

Am **Samstag, 11. Oktober 2025** um 20.00 Uhr nimmt Sie Dave Davis im Ratssaal des Rathauses Engelskirchen mit auf eine wilde und kurzweilige Reise in die faszinierende Welt des Projektes „Leben“. „Das Leben ist ein herausforderndes Werkstück, das jeder mit Humor als treibende Kraft in ein einmaliges Meisterstück verwandeln kann“, sagt der zweifache Gewinner des Prix-Pantheon und Träger des Deutschen Comedypreises. Diese Erkenntnis durchdringt

seine witzigen und ehrlichen Geschichten und Lieder, die Davis mit unbändiger Spielfreude darzubieten weiß. Und so wie das Leben auch Unerwartetes bereithält, interagiert Davis mit seinem Publikum mit verblüffender Spontaneität. Seien Sie mutig und setzen Sie sich in Davis' Show der Gefahr aus, neue und positive Perspektiven für Ihr eigenes Leben zu gewinnen. Denn Achtung: Sie könnten glücklicher gehen, als Sie gekommen sind! Das Lächeln, mit

dem Sie den Abend verlassen werden, wird Sie noch lange verfolgen. Garantiert! Karten zum Preis von 20 € zuzügl. 1 € VVK. Gebühr (Abendkasse 25 €) sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:
Gemeinde Engelskirchen
Bürgerbüro
Telefon: (02263) 83/401-405
Schreibwaren Kurth, Engelskirchen
Telefon: (02263) 901491
Dat Lädchen Lüders, Runderoth
Telefon: (02263) 5413



Amtliche Bekanntmachung

des Wahlleiters der Gemeinde Engelskirchen über die Ersatzbestimmung für ein Mitglied des Rates der Gemeinde Engelskirchen

Das Mitglied des Rates der Gemeinde Engelskirchen, Frau Ulrike Gebele wohnhaft in 51766 Engelskirchen hat mit Wirkung ab dem 30.04.2025 auf ihr Ratsmandat verzichtet.

Gemäß § 45 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes (KwahlG) wird von mir aufgrund der Reserveliste des CDU Ortsverbands Engelskirchen Herr Reiner Berghoff, geb. am 02.10.1954, wohnhaft in 51766 Engelskirchen als Nachfolger festgestellt.

Gegen die Gültigkeit dieser Feststellung können gemäß § 39 des Kommunalwahlgesetzes

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben,
- sowie die Aufsichtsbehörde

innen eines Monats Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit dieser Feststellung gemäß § 40 Abs. 1 Buchst. a - c des Kommunalwahlgesetzes für erforderlich halten.

Der Einspruch ist dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus Engelskirchen, Engels-Platz 4, 51766 Engelskirchen zu erklären.

Engelskirchen, den 30.04.2025

Norbert Hamm
Wahlleiter

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Sarah Demond

FON 02241 260-134
E-MAIL s.demond@rautenberg.media

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Miebach mäht in Schnellenbach



Nach getaner Arbeit stärken sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Friedhofspflegevereins Schnellenbach mit vorzüglicher selbstgemachter Linsensuppe. Mittendrin auch Bürgermeisterkandidat Miebach, in Arbeitsmontur und mit grüner Kappe.

Nachdem Bürgermeisterkandidat und CDU-Vorsitzender Lukas Miebach zuletzt bei seinen vielen Terminen u.a. die Jahreshauptversammlung des Friedhofsvereins Wallefeld/Wahlscheid besucht hatte, hat er nun die Frühlingssonne bei einem weiteren Verein nutzen können - beim Arbeitstag des Friedhofspflegevereins Schnellenbach. Der Verein kümmert sich um die Grünpflege und sorgt damit dafür, dass die Gemeinde den 1963 gegründeten Friedhof trotz Herausforderungen finanzieren kann.

„Ich habe mich sehr gefreut, heute nicht nur den Friedhof selbst, sondern auch das ehrenamtliche Arbeitsteam besser kennenlernen zu dürfen. Für den Fall, dass ich als Bürgermeister demnächst mitverantwortlich sein sollte, kann das nur hilfreich sein!“, so ein gut gelaunter Lukas Miebach, nach einem Vormittag fleißigen Rasenmähens und einer anschließenden gemeinsamen Stärkung. „Die tatkräftige Arbeit des Vereins und seiner engagierten Mitglieder aus der Umgebung des schönen Schnellenbacher Fried-

hofs kommt durch die damit verbundenen Einsparungen letztlich unserer gesamten Gemeinde zugute. So einen tollen Einsatz unterstütze ich gerne.“

Auch in Osberghausen wird die Grünpflege des Friedhofs ehrenamtlich organisiert. Der Friedhofsverein Wallefeld/Wahlscheid kümmert sich darüber hinaus sogar um die Bestattungen. Super Beispiele dafür, wie wichtig und unterstützenswert der ehrenamtliche Einsatz in unserer Gemeinde ist.

Matthias Haas

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Anzeige

Bürgermeister- und Kommunalwahl in gut 4 Monaten

Christian Welsch will die Nachfolge von Dr. Gero Karthaus antreten



Christian Welsch (Mi.) mit (v.re.) SPD-Vorsitzendem Tobias Blumberg, stv. SPD-Fraktionsvorsitzender Monika Güdelhöfer, stv. Bürgermeisterin Dawn Stiefelhagen und SPD-Fraktionsvorsitzendem Wolfgang Brelöhr

Am 14. September diesen Jahres wählen die Engelskirchenerinnen und Engelskirchener Ihren neuen Gemeinderat und vor allem Ihren neuen Bürgermeister. Dr. Gero Karthaus geht nach 16 Jahren intensiver und erfolgreicher Arbeit in den wohlverdienten Ruhestand. Ende November nominierte die SPD-Engelskirchen Christian Welsch zu ihrem Bürgermeisterkandidaten. In

diesen fünf Monaten nutzte Welsch die Gelegenheit, direkt vollen Einsatz und Engagement zu zeigen, indem er schon über 100 verschiedene Termine wahrnehmen konnte, angefangen beim Anleuchten und den verschiedenen Weihnachtsmärkten über das Neujahrsschwimmen bis hin zu Karnevalssitzungen und den beiden großen Karnevalsumzügen. Auf dem Christkindmarkt nutzte er

die Gelegenheit, unsere polinischen und französischen Freunde aus den beiden Partnerstädten kennenzulernen. Auch bei Vereinen, Firmen und Institutionen war Welsch seit seiner Nominierung häufig zu Gast. Seine Erfahrungen aus den Gesprächen beschreibt Welsch mit Begeisterung: „Ich habe mich sehr gefreut, die Bürgerinnen und Bürger besser kennenzulernen.“

Gerade die Termine bei den Vereinen und Ehrenamtlichen machen mir jedes Mal auf's Neue unheimlich viel Spaß. Ich freue mich immer darauf, Engelskirchenerinnen und Engelskirchener kennenzulernen, Ihre Anliegen mitzunehmen und Interessantes über ihre Ortsteile zu erfahren. Mit jedem Tag und jedem Treffen steigt die Motivation und die Freude auf die kommenden Aufgaben als Bürgermeister.“

Bis zur Kommunalwahl am 14. September bleibt Christian Welsch weiterhin hochmotiviert und wird mit vollem Einsatz zeigen, wie wichtig ihm sowohl Engelskirchen als ge-

samte Gemeinde als auch die mögliche Wahl zum Bürgermeister für Engelskirchen ist. Seit Mitte April ist Welsch an den Haustüren in den Ortsteilen unterwegs und hofft darauf, mit möglichst vielen Engelskirchenerinnen und Engelskirchenern ins persönliche Gespräch zu kommen: „Ich freue mich schon darauf, viele von Ihnen bei meinen Besuchen anzutreffen, um Sie dann noch besser kennenzulernen und noch mehr zu erfahren was sie bewegt.“ Für Fragen und Anregungen von Bürgerinnen und Bürger, ist Christian Welsch auf folgenden Wegen erreichbar:

Internetseite: <https://welsch-fuer-engelskirchen.de>

Mailto: mail@welsch-fuer-engelskirchen.de

WhatsApp: 0162 / 9 19 11 88

Text Christina Willenbrecht

Kontakt zur SPD Engelskirchen:

Homepage: spd-engelskirchen.de

Mailto: info@spd-engelskirchen.de

[www.facebook.com/](http://www.facebook.com/spd-engelskirchen)

[spd-engelskirchen](https://www.facebook.com/spd-engelskirchen)

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Nach der Wahl ist vor der Wahl

Wir bereiten uns auf die Kommunalwahl vor



Bündnis 90/ Die Grünen

Keine zwei Monate nach einer engagierten Bundestagswahl ist es nun Zeit den Blick auf die Kommunalwahl im September zu richten. Der OV von Bündnis 90/Die Grünen traf sich aus diesem Grunde am 10. April im Baumhof Ründeroth um seine Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlbezirke und Reserveliste aufzustellen. Nachdem Anfang Oktober 2024 die Ampelkoalition zerbrochen war, hat die Partei von Bünd-

nis 90/Die Grünen viele neue Mitgliederinnen und Mitglieder bekommen. So auch bei uns in Engelskirchen. Es sind Menschen, die seit vielen Jahren in der Gemeinde leben und sich entschlossen haben nicht nur grün zu wählen, sondern Politik auch aktiv mit zu gestalten. Es sind Neubürgerinnen und Neubürger, die schon seit Jahren grüne Mitglieder sind und ihr Know How hier vor Ort einbringen wollen. Darüber kann sich der OV freuen, denn das erweitert das KandidatInnen Spektrum. Für die Wahlbezirke wurden folgende Kandidatinnen und Kandidaten gewählt: Ahle, Anke Ründeroth III
Bach, Martin Ründeroth I
Burchesch, Christian Wiehlmünden
Dietrich, Andreas Ründeroth II
Glaß, Christoph Engelskirchen Grün-



Im September ist Kommunalwahl

| | |
|---|--|
| scheid Heister, Paul Engelskirchen I Lüdenbach, Georg Loope II Lüdenbach, Karl Loope III Plötz, Sabine Engelskirchen II Rathey, Georg Loope I Schäfer, Helmut Engelskirchen Hardt | Söhnchen, Uwe Oesindhausen/Os- berghausen Tatewossjan, Mike Schnellenbach, Voigt, Susanne Bickenbach Wasser, Heike Wallefeld, Wittke, Claus Engelskirchen III |
|---|--|

Martin Bach

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Anzeige

Bürgerverein Hardt

An alle Vereinsmitglieder 23.04.2025
Einladung zur Jahreshauptversammlung
Freitag, den 23.05.2025 um 18.30 Uhr, in das Alte Baumwollla-
ger, Engels-Platz 2, 51766 Engelskirchen, ein.
Tagesordnung:

- | | |
|---|---|
| 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung | vertreter |
| 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung | 10. Veranstaltungen und Termine 2025 |
| 3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 05.06.2024 | 11. Anträge |
| 4. Tätigkeitsbericht des Bürgerverein Hardt | 12. Verschiedenes |
| 5. Kassenbericht | (Wir gestatten uns gleichzeitig darauf hinzuweisen, dass Anträge zur Tagesordnung bis 7 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Einberufenden schriftlich einzureichen sind.) |
| 6. Bericht der Kassenprüfer | Email: vorstand@buergerverein-hardt.de |
| 7. Wahl des Versammlungsleiters | Freundliche Grüße |
| 8. Entlastung des Vorstandes | Savas Meric |
| 9. Fragen an den Gemeinde- | 1. Vorsitzender |



Familie ist das Größte.
Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Mitgliederversammlung
Bürgerbusverein
Engelskirchen

Der BürgerBusverein Engelskirchen lädt die Mitglieder, Förderer, Freunde und Interessierte zur Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 15. Mai, um 19 Uhr** im Vereinsheim des ASC Loope ganz herzlich ein.
Anträge zur Jahreshauptversammlung oder Ergänzungswünsche zum vorläufigen Geschäftsbericht sollten spätestens fünf Tage vor der Versammlung per E-Mail buergerbus@buergerbus-engelskirchen.de oder postalisch bei der Geschäftsführerin Annetta Nusch-Schneider, Kampstraße 4, 51766 Engelskirchen eingereicht werden.



Bürgerbus

Start ins Imkerjahr

Sichtung der Asiatischen Hornisse in Bickenbach

Das Imkerjahr des Bienenzuchtverein Engelskirchen und Umgebung e. V. startete traditionsgemäß im März mit Beginn der Kirchblüte. Nach dem nasskalten Februar und der für viele Imkerinnen und Imker positiven Auswinterung ihrer Bienenvölker im März ließen fast sommerliche Temperaturen die Imkerherzen höherschlagen. Die Völker entwickelten sich prächtig und auch der kurze Temperatursturz Ende April wurde als Pause im Trachtflug angenommen.

Eine negative Überraschung erlebten einige Imker im Bereich Bickenbach, denn die Asiatische Hornisse (*vespa velutina*) ist seit April wieder zurück, es konnte die erste Königin gefangen werden und sie wurde zu Analyse zwecken eingefroren. Jetzt heißt es, das sogenannte Primärnest zu finden. Man muss damit rechnen, dass weitere Königinnen im Bereich sind. Primärnester (erste Ansatz) befinden in der Regel in „Kopfhöhe“ in Hecken oder sonstigem Gebälk. Im späteren Verlauf des Sommers bauen sich die VV ein neues, größeres sogenanntes Sekundärnest, überwiegend hoch oben in Bäumen und die Nester können Medizin-



Königin der Asiatischen Hornisse

ball-Größe erreichen mit bis zu 5.000 Hornissen. Im Falle von Sichtungen von Hornissen-Nestern sollten Kontakt zu hiesigen Imkern aufgenommen werden und bitte die Nähe der Nester meiden; die Hornissen sind sehr wehrhaft. Die Bekämpfung der invasiven Art ist ausschließlich Spezialisten vorbehalten, selbst die Imkerschaft ist mit ihren Mitteln überfordert.

Lust auf ein bisschen Ehrenamt?

Einmal im Monat für zwei Stunden

Jeden 3. Mittwoch im Monat treffen sich von 16 bis 18 Uhr Menschen, die Fragen zu Handy oder Tablet haben, im Alten Baumwolllager. Dafür suchen wir immer Helfer:innen jeden Alters. Sie müssen kein Fachmann/frau sein, um Senior:innen, die oft erste Erfahrungen mit den Geräten sammeln, zur Seite zu stehen. Wie mache oder verschicke ich ein Foto? Wie funktioniert WhatsApp oder wie

finde ich „Herrn Google“? Viele der Anfragen sind leicht zu lösen und für die schwierigen Fälle haben wir Spezialist:innen. Wir sind ein nettes Team und freuen uns auf Sie. Als Weitblick-Helfer:in sind sie versichert und bekommen einen Fahrtkostenzuschuss. Fragen: Gitta Quercia-Naumann, 015227378428
Nächstes Digi-Café: Mittwoch, 21. Mai

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 10.03.2025 im Bonn
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Partner
ab **17,23**

HALLO Welt
Wir freuen uns sehr, dass die
Geburt eines neuen Lebens
ab **52,00**

DANKSAGUNG
Für die wahrhaftigen Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegeraters und Großvaters
Michael Musterfeld
ab **102,96**

WOHNUNG!
3 ZL, 125 qm, 2-Personenhaus, Fuß-
bodenheizung, vollst. Küche, Bad,
garage, 2 Bäder, 2 WC, 2 Terrassen
ab **17,00**

shop.rautenberg.media

Klimaschutz und soziale Fragen

Freitag, 2. Mai, 19 Uhr

Abermillionen Menschen sind in ihrer Existenz durch die sich zuspitzende Krise des Klimas auf unserer Erde bedroht. Die von Menschen erzeugte Erderwärmung ist nicht mehr wegzudiskutieren und führt zu langen Hitzeperioden, Dürre und Abschmelzen der Gletscher und Polkappen und insofern auch zu einem Anstieg des Meeresspiegels. Die Vielfalt biologischen Lebens geht immer mehr verloren. Diese - scheinbar unaufhaltsame - Entwicklung hat also eminente Folgen für das biologische Leben auf der Erde, auch für das Zusam-

menleben der gesamten Menschheit. Wie können und sollten wir darauf als Europäer, in Deutschland oder auch regional-lokal mit geeigneten Maßnahmen reagieren? Was können wir konkret als einzelne Personen tun? Vielleicht ist das sogenannte und vieldiskutierte Heizungsgesetz der Bundesregierung von 2023 noch in Erinnerung. Es zeigt, wie schwierig es ist, von politischer Seite die Menschen für ökologisch grundsätzlich wichtige Maßnahmen zu gewinnen. Es zeigt aber auch, wie schwierig es ist, dabei sozial ausgewogen

zu agieren und die Menschen dafür zu gewinnen. Sprengt die ökologische Krise unsere Gesellschaft? Und was sagt Papst Franziskus dazu, der sich mit diesen Themen und Fragen vor fast genau zehn Jahren in seiner Enzyklika „Laudato Si“ (24. Mai 2015) auseinandergesetzt hat? Zwei ausgewiesene Experten werden sich in der +CulturKirche Oberberg mit den sozial-ökologischen Problemen im Kontext der immer bedrohlicher werdenden Klimaveränderung auseinanderzusetzen und Lösungsansätze dis-

kutieren: Prof. Dr. Ursula Nothelle-Wildfeuer, Professorin für Christliche Gesellschaftslehre an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, und Dr. Christian Weingarten, Leiter des Bereiches Schöpfungsverantwortung im Erzbistum Köln.
+CulturKirche Oberberg
Em Depensiefen 4
Engelskirchen-Osberghausen
Eintritt: frei, Imbiss inklusive
Ansprechpartner: Patrick Oetterer, Handy 015201642051
Kooperationspartner: Kath. Bildungswerk im Oberbergischen Kreis

„Kreuzfahrtflair“ mit dem Trio Gondolatjel

Ein Konzert für alle, die Lust auf Musik und Abenteuer haben



Ein ungewöhnliches Trio gastiert am Sonntag, 18. Mai, 18 Uhr, in der evangelischen Kirche Runderoth Kirche (Markt 2, 51766 Engelskirchen): Das Trio Gondolatjel - das bedeutet „Querstrich“ auf Ungarisch - besteht aus Judith Oppel (Violine), Zsuzsanna Péntes-Büdenbender (Viola) und Gregor Büdenbender (Flöte). Alle drei sind erfahrende Berufsmusiker mit vielfältiger Konzerttätigkeit in verschiedenen Ensembles. Das Ehepaar Büdenbender lebt schon eine Weile im Oberbergischen. Zsuzsanna Péntes-Büdenbender ist stellvertretende Leiterin der Musikschule Radevormwald, Gregor Büden-

bender unterrichtet dort Flöte und leitet das Jugendorchester des Feuerwehrorchesters Radevormwald. Judith Oppel hat schon früh ihre Liebe zur Geige entdeckt und an der Musikschule Köln studiert. Sie war unter anderem im Salonorchester „Wiener Mélange“ und hat solistisch mit der „Mandolinenkonzertgesellschaft“ gespielt. „Diese Mischung aus Blas- und Streichinstrumenten sorgt für einen einzigartigen Klang, der richtig vielseitig ist“, erklärt Gregor Heldt, Flötist und Organisator aus Runderoth. „Das Trio Gondolatjel begeistert immer wieder ihr Publikum - zum Bei-

spiel auch bei einer Kreuzfahrt in den norwegischen Fjorden im Jahr 2024.“ Bei diesem Konzert in Runderoth nehmen die drei ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise durch die Jahrhunderte. Das Programm umfasst Werke von Komponisten wie Johann Sebastian Bach, Ludwig van Be-

ethoven und des Niederländers Jan van Gilse (1881-1944) - für einen abwechslungsreichen Abend. Der Eintritt kostet 15 Euro, Schüler und Studenten zahlen weniger. Tickets gibt es an der Abendkasse. Veranstalter ist die Evangelische Kirchengemeinde Runderoth.

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de



GARTEN
LÜDENBACH

GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE

Pflege von Gärten und Außenanlagen
Neuanlagen und Umgestaltung des Gartens
Fachgerechter Schnitt und Baumfällung

@ info@garten-luedenbach.de ☎ + 49 2263 901453

WWW.GARTEN-LUEDENBACH.DE

80 Jahre Frieden?

Die aktuelle Situation in der Welt zeigt es: Frieden ist nicht selbstverständlich. Die Kunst- und Kultur-initiative EngelsArt hat sich intensiv mit dem Thema beschäftigt und zeigt dazu vom 18. Mai bis zum 22. Juni eine

Ausstellung im Alten Baumwoll-lager, Engels-Platz 6 in Engelskirchen.

Wir laden Sie herzlich ein zur **Vernissage am Sonntag, 18. Mai, um 11.30 Uhr.**

Bei einem Gläschen Sekt kön-

nen wir uns über das Thema austauschen und diskutieren, welche Rolle Kunst bei politischen, sozialen oder ökologischen Aspekten spielen kann.

Die Ausstellung ist bis zum 22. Juni samstags und sonntags von

15 bis 17 Uhr (auch am 18. Mai) geöffnet und freut sich über viele Besucher/innen.

Möglicherweise gibt es noch ein Begleitprogramm, daher bitte die Hinweise unter www.engelsart.de beachten.

Schimmelhauer feiern Party

Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums feiert der Schützenverein „Die Schimmelhauer“ eine 80er- und 90er-Party mit

Partyklassiker und Charthits mit den DJs Hermann und Michael am

Samstag, 17. Mai, in der Schüt-

zenhalle in Engelskirchen-Kaltenbach, Im Schimmelhau.

Beginn ist um 19 Uhr.

Vorverkauf ist bei „Dat Lädchen

Lüders“ in Runderoth und bei Tabak Steinfurt in Engelskirchen. Vorverkauf 10 Euro, Abendkasse 13 Euro.

SPORT

Großer Andrang beim Tag des Mädchenfußballs

Am Samstag, 26. April, drehte sich beim VfL Engelskirchen alles um den Mädchenfußball. Von 11 bis 15 Uhr nahmen zahlreiche fußballbegeisterte Mädchen am „Tag des Mädchenfußballs“ teil, der vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) und seinen Landesverbänden ins Leben gerufen wurde, um neue Spielerinnen für den Vereinsfußball zu gewinnen. Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Teilnehmerinnen mit einem gemeinsamen Aufwärmprogramm in den sportlichen Tag. Anschließend standen abwechslungsreiche Übungsstationen auf dem Programm: Passübungen, Koordinationsaufgaben, Torschusstraining sowie spannende Spiele auf Minitore und über das halbe Feld auf Jugendtore sorgten für jede Menge Spaß und Bewegung. Zum Abschluss wurde ein Wettbewerb durchgeführt, bei dem attraktive Preise wie Fußbälle gewonnen werden konnten. „Wir möchten unsere Mädchenabteilung beim VfL Engelskirchen weiter ausbauen. Aktuell haben wir bereits eine D- und eine C-Juniorinnen-Mannschaft. Unser Ziel ist es, bald auch mit einer B-Juniorinnen-Mannschaft an den Start zu gehen. Besonders wichtig ist uns dabei, dass die Mädchen nicht nur sportlich gefördert werden, sondern auch richtig Spaß am Fußball entwickeln und das beson-



Tag des Mädchenfußballs

dere Gefühl von Zusammenhalt und Teamgeist in einer Mannschaft erleben“, erklärte Andreas Nied, Trainer beim VfL Engelskirchen, begeistert über die tolle Resonanz. Der „Tag des Mädchenfußballs“ ist Teil einer bundesweiten Initiative des DFB und seiner Landesverbände. Hintergrund ist unter anderem die demografische Entwicklung, die den Fußball vor die Herausforderung stellt, auch künftig möglichst

viele Kinder und Jugendliche für den Sport zu begeistern. Der Fußball-Verband Mittelrhein (FVM) unterstützt pro Jahr mehrere dieser Veranstaltungen in seinem Verbandsgebiet. Auch Georg Jesinghaus, Mädchenfußballbeauftragter des Fußballkreises Berg, war vor Ort und unterstrich: „Es ist wichtig, dass noch mehr Vereine aktiv werden und gezielt Mädchen für den Fußball begeistern. Der ‚Tag des Mäd-

chenfußballs‘ bietet dafür die perfekte Gelegenheit - und es lohnt sich, dieses Angebot zu nutzen!“ Am Ende des Tages blickte der VfL Engelskirchen auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurück - und viele der Teilnehmerinnen auf ihre ersten spannenden Erfahrungen im Vereinsfußball. Vielleicht wird die eine oder andere schon bald ein festes Mitglied einer neuen Mannschaft des Vereins sein.

„Wochen der Pflege“ - Pflege im Fokus

12. bis 23. Mai: Ein Statement von und für den Oberbergischen Kreis

Auch in diesem Jahr finden wieder die durch den Oberbergischen Kreis initiierten „Wochen der Pflege statt“. Ausgehend vom internationalen Tag der Pflege am Montag, 12. Mai, sollen die Wochen der Pflege die oberbergische Pflegebranche mit ihren Pflegefachpersonen, Pflegeeinrichtungen, aber auch den pflegenden Angehörigen in den Fokus des Geschehens rücken. Das diesjährige Programm umfasst zum einen vier Aktionstage für Senioren und Seniorinnen sowie pflegende Angehörige. Die-

se finden in folgenden Kommunen statt: Dienstag, 13. Mai, in Nümbrecht; Donnerstag, 15. Mai, in Marienheide; Dienstag, 20. Mai, in Radevormwald; Mittwoch, 21. Mai, in Lindlar. Neben dem Angebot unterschiedlicher Impulsvorträge sowie einiger praxisnaher Aktivitäten werden sich die lokalen Anbieter des Pflegesektors dort präsentieren. Am 16. Mai findet eine Fachveranstaltung zum Thema „Delir im Kontext von Akut- und Langzeitpflege“ statt. Diese Veranstaltung richtet sich speziell



125 Jahre
Seit 1895 im Familienbesitz

Scharrenbroich
FLEISCHEREI

Richtig gute Wurst,
die find ich hier.

**Wir können
nur lecker!**


Hauptstraße 68
51491 Overath · Tel. 0 22 06 - 12 71
www.metzgerei-scharrenbroich.de

an Pflegefachpersonen sowie Auszubildende in der Pflege. Der Abschluss der Wochen der Pflege wird am Freitag, 23. Mai, mit einer großen Party für die aktiven Pflegefachpersonen auf dem Gelände der Akademie für Gesundheitswirtschaft und Senioren (AGewiS) stattfinden. Begleitet werden die Wo-

chen der Pflege 2025 von einer Social-Media Reihe, die von verschiedenen Pflegeeinrichtungen aus dem Oberbergischen Kreis gestaltet wird. Genauere Informationen mit den jeweiligen Programmen und Anmeldemöglichkeiten gibt es auf www.obk.de/pflegewochen.

2.000 x 1.000 Euro für das Engagement: Kreis beteiligt sich erneut am Landes-Förderprogramm

Unterstützung für Projekte, die von jungen Engagierten durchgeführt werden oder junges Engagement stärken

Oberbergischer Kreis. Der Oberbergische Kreis beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder am landesweiten Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“. Ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine und zivilgesellschaftliche Organisationen im Oberbergischen Kreis können **ab dem 5. Mai** einen Antrag auf Förderung im Rahmen des Landesprogramms „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ stellen. Antragsberechtigt sind beispielsweise auch Initiativen. So können auch Nachbarschaftsinitiativen, die etwas für die Gemeinschaft in ihrem Ort oder Stadtteil initiieren möchten, einen Antrag einreichen. Das diesjährige Förderthema lautet: **„Engagiert in die Zukunft - junges Engagement fördern und neue Projekte gestalten“**. Dafür stellt das Land Nordrhein-Westfalen insgesamt zwei Millionen Euro zur Verfügung. Der Oberbergische Kreis erhält aus dem Programm 29.000 Euro Fördermittel. Förderfähige Maßnahmen können Projekte sein, die von jungen Menschen selbst geplant und durchgeführt werden. Dazu gehören etwa

Projekte im Rahmen von bereits bestehendem Engagement, aber auch Vorhaben von jungen Menschen, die bislang nicht oder nicht regelmäßig ehrenamtlich engagiert sind. Denkbar wäre z. B. die Einrichtung eines neuen Angebots im Sportverein oder die Gründung einer Initiative zur Neugestaltung des Gruppenraums im Jugendtreff. Ebenso förderfähig sind Maßnahmen zur Förderung des jungen Engagements, wie zum Beispiel Qualifizierungsangebote, die sich direkt an den Nachwuchs im Verein richten oder auch Maßnahmen, um junge Menschen für das Ehrenamt zu gewinnen und zu begeistern. Seit 2021 werden jährlich 2.000 Vorhaben zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements mit je 1.000 Euro gefördert. Anträge zur Förderung können ab dem 5. Mai über das Portal www.forderung.nrw/onlineantrag#login gestellt werden. Die Frist zur Antragstellung endet am 1. November. **Kostenlose Informationsveranstaltung für Engagierte zur Antragstellung des Förderprogramms** Am Mittwoch, 30. April, um 9 Uhr

findet eine kostenlose Videokonferenz für Interessierte statt, die sich über die neue Förderrichtlinie, das diesjährige Förderthema und über eine erfolgreiche Antragsstellung informieren möchten. **Anmeldungen zu dieser Online-**

Veranstaltung sind unter dem nachfolgenden Link möglich:
<https://veranstaltungen-landes-servicestelle-nrw.de/foerdermittel/2000x1000-jungesengagement>. Weitere Informationen auf www.engagiert-in-nrw.de.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Erfahrungen einer Amerikanerin im Oberbergischen

Zuerst versteht man sich kaum, und dann reicht die Freundschaft über den Ozean

„Als Kind war Deutschland immer ein Land mit Lederhosen, Tanz, fleißigen Arbeitern und AEG. Dieses Jahr, als Austauschschülerin, habe ich viel mehr gelernt. Mein erster Monat hier war voll mit Kulturschock! Verschiedene Stecker und Toiletten, so viel Recycling überall, die Sprache, und ein ganz neues Leben.“

So wie Chris kommen auch in diesem Jahr wieder junge Menschen aus den USA und zahlreichen anderen Ländern nach Deutschland, um unser Land, unsere Traditionen und um uns kennenzulernen. Das Programm wird von dem gemeinnützigen Verein GIVE e. V. (Obertorstraße 1, 69469 Weinheim, 06201 - 95 92 700) seit vielen Jahren erfolgreich durchgeführt. Wenn auch Sie Interesse daran haben, eine Gastschülerin oder einen Gastschüler bei sich als „Familienmitglied“ aufzunehmen, dann setzen Sie sich bitte mit dem Büro in Weinheim oder direkt mit einem der Betreuer für das Bergische Land: **Ulf-C. Rog-**



Foto: GIVE e. V.

**gendorff * Am Wehrenbeul
49 * 51643 Gummersbach
* 02261-790209**

0171-2341164 *
E-Mail: ulf-c@web.de
in Verbindung, von wo Sie weite-

res Informationsmaterial und alle weitere Unterstützung und Beratung erhalten.

Im Kulturrucksack NRW stecken neue kreative Angebote für 10- bis 14-Jährige

Kunst, Kultur und Kreatives:

Im Oberbergischen Kreis gibt es wieder viele Projekte und Workshops

Oberbergischer Kreis. Der Kulturrucksack NRW ist wieder mit zahlreichen Veranstaltungen gut gefüllt: ein „Zauberlabor“ bauen, ein Theaterprojekt mit „Licht und Farben“ schaffen, Kleidung entwerfen, im Musikstudio produzieren oder in „virtuellen Welten“ unterwegs sein. Mehr als 30 kulturelle Projekte hat der Oberbergische Kreis in diesem Jahr für Schülerinnen und Schüler im Angebot. Seit 2023 ist der Oberbergische Kreis Teil des NRW weiten Förderprogramms und hat einen starken Fokus auf Inklusion und Teilhabe gelegt. Kulturschaffende in der Region und ihre Kooperationspartner

haben sich mit ihren vielfältigen Projekten für den Kulturrucksack NRW beworben. Die Angebote reichen von Bildender Kunst über Literatur, Musik, Tanz und Theater bis hin zu Hörspiel und Podcasts. Die Aktionen und Workshops werden von erfahrenen Künstlerinnen und Künstlern durchgeführt und finden an vielen Orten im Oberbergischen statt: in Jugendzentren, Büchereien und auch in Künstlerateliers, in Museen und in der Natur. „Ziel des Kulturrucksacks ist es, den Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren, die Türen zu Kunst und Kultur so weit wie möglich zu öffnen“, sagt Kul-

turamtsleiter Steffen Müller. Neben umfangreichen Projekten gibt es auch Schnupperangebote: Beim Urban Sketching oder bei einem Einführungskurs in die Malerei können sich junge Interessierte mit Stift und Pinsel ausprobieren. Der „Steelpan-Workshop“ bietet mit Trommeln aus Ölfässern einen spielerischen Einstieg in die Musik. Bei „Ich und Wie - ein Kunstprojekt“ werden die Teilnehmenden mit vielen Materialien gemeinsam Kunstwerke schaffen. Auch das Museum und Forum Schloss Homburg bietet mit „Neues von Vorgestern“, Geschichte(n) mit spannenden Charakteren.

Die Workshops und Projekte finden im gesamten Kreisgebiet statt, so dass die Kinder und Jugendlichen auch in ihren Heimatorten gemeinsam kreativ werden. Der Kulturrucksack geht auch auf Reisen. Ab den Sommerferien wird es in mehreren Bibliotheken im Kreis die Möglichkeit geben, gemeinsam mit der Künstlerin Sabine Schunk das eigene Lieblingsbuch als Bild zu gestalten.

Weitere Information unter www.obk.de/kulturrucksack und unter kulturrucksack@obk.de. Alle Angebote gibt es auf www.kulturrucksack.nrw.de/kommune/oberbergischer-kreis.

Benefizkonzert des Fördervereins für Musik

Großherzige Spende für Kriegswaise in Radomyschl

Kultur kann helfen: Das Benefizkonzert des Fördervereins für Musik gemeinsam mit LindlarKultur setzte Anfang April ein Zeichen für die Völkerverständigung. Durch eine sehr großzügige Spende des Lindlarer Unternehmers Wolfgang Oehm, Einnahmen aus dem Konzert und weiteren Spenden konnte so ein gut fünfstelliger Betrag nach Radomyschl übergeben werden. Der Erlös kommt den 64 Kriegswaisen zwischen dem Babyalter und 18 Jahren in Lindlars ukrainischer Partnerstadt Radomyschl zugute. Werner Sülzer, Ehrenvorsitzender des Fördervereins für Musik in Lindlar e. V., bedankte sich zusammen mit Lindlars Bürgermeister Dr. Georg Ludwig bei ONI-Chef Wolfgang Oehm, der für das Spendenziel einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro überreichte. Im ersten Teil des Konzerts präsentierte der Lindlarer Pianist Alexan-

der Wied Werke von Frederic Chopin (2. Ballade F-Dur), Wolfgang Amadeus Mozart (Sonate F-Dur KV 332) und Ludwig van Beethoven (Grande Sonate opus 53 C-Dur „Waldstein“). Nach der Pause trugen der ukrainische Pianist Viktor Kharenko und der Cellist Volodymyr Fedorov, beide aus der Stadt Charkiw/Ukraine, gemeinsam Werke u. a. von Max Bruch (Koll Nidrei) und Johannes Brahms (Sonate für Cello und Klavier e-Moll) vor. „Mit diesem Konzert haben wir drei Ziele erreicht: Wir helfen den Menschen in der Ukraine, die nach wie vor unter dem fürchterlichen Angriffskrieg leiden; wir haben den Menschen in Lindlar ein musikalisch hochwertiges Konzert geboten und damit als Verein auch ein Zeichen für Völkerverständigung gesetzt“, so Sülzer. „Damit verbinden wir die Förderung von Musikern und die konkrete Hilfe vor Ort“.



Im Rahmen des Benefizkonzertes überreichte Oni-Chef Wolfgang Oehm an Werner Sülzer (Ehrenvorsitzender Förderverein für Musik in Lindlar e. V.) und Lindlars Bürgermeister Dr. Georg Ludwig einen Förderscheck über 10.000 Euro für Kriegswaisenkinder

Brandschutzerziehung von den Profis

Beschäftigte der BWO besuchten die Feuerwache Oberwiehl

Wie lautet die Nummer der Feuerwehr und wie setzt man einen Notruf ab? Welche Schilder zeigen den Fluchtweg aus einem Gebäude und wie schütze ich mich und andere im Brandfall? All das wissen die Teilnehmenden des BerufsbildungsBereichs (BBB) der BWO Bilden Wirken Oberberg GmbH nun ganz genau, denn sie haben im April einen ganzen Tag in der Feuerwache in Oberwiehl verbracht und hier eine Brandschutzerziehung genossen. Den BBB durchlaufen alle Beschäftigten, die neu in der BWO sind. Sie lernen hier die verschiedenen Tätigkeitsfelder der BWO kennen und formulieren gemeinsam mit den Bildungsbegleitern eigene Zielvorstellungen. Eingeladen zum Tag auf der Feuerwache hatte die jungen Beschäftigten der BWO Ronnie Müller, Hauptbrandmeister und stellvertretender Einheitsführer der Einheit Oberwiehl. Bevor er aus seinem ehrenamtlichen Engagement bei der Feuerwehr seinen Hauptberuf machte, war er viele Jahre Mitarbeitender der BWO. Mit

dieser Erfahrung im Gepäck, konnte er optimal auf die besonderen Bedürfnisse der Besucher eingehen und Wissen zielgruppengerecht vermitteln. Die Teilnehmenden des BBB durften sich die Wache, die Fahrzeuge und die Gerätschaften der Feuerwehr nicht nur ganz genau ansehen, sondern auch einiges selbst ausprobieren: Wer wollte, konnte einen Feuerweherschlauch aus- und einrollen, in einem Fahrzeug platznehmen oder sich einmal genau den Rettungskorb der Drehleiter anschauen. Am Ende des Tages gab es für jeden noch eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme an der Brandschutzerziehung. Diese konnten die Besucher genauso mit nach Hause nehmen, wie die vielen Eindrücke und Infos, die an diesem ereignisreichen und lehrreichen Tag anschaulich vermittelt wurden. Zukünftig soll mit jedem BBB-Jahrgang ein solcher Besuch bei der Feuerwehr veranstaltet werden, um die Themen Brandschutz und Verhalten im Brandfall zu vertiefen.

Anzeige

Karnevalsgesellschaft NÄRRISCHE OBERBERGER e.V. Jahreshauptversammlung 2025

Liebe Mitglieder und Senatoren der KG, wir laden Euch hiermit herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins am **Freitag, dem 16. Mai 2025, um 19.00 Uhr** in den Bürgersaal Engelskirchen, im Caritasgebäude, Engels Platz 8, 51766 Engelskirchen, ein.

- Die Tagesordnung:**
- 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Bekanntgabe des Geschäftsberichts 2024
 - 2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 03. Mai 2024
 - 3. Kassenbericht
 - 4. Bericht der Kassenprüfer
 - 5. Wahl des Versammlungsleiters
 - 6. Entlastung des Vorstandes
 - 7. Neuwahlen
 - 8. Vorstellung der Tollitäten der Session 2025/2026
 - 9. Veranstaltungen der Session 2025/2026

- 10. Tätigkeitsbericht des Fördervereins der KG 2024/2025
 - 11. Verschiedenes
- Die Mitgliederversammlung wird vom 1. Vorsitzenden, im Verhinderungsfalle von der 2. Vorsitzenden, einberufen. Die Einladung erfolgt durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Engelskirchen, dem „Rundblick Engelskirchen“, und per E-Mail wenigstens 7 Tage vorher unter Angabe der Tagesordnung. Wir gestatten uns gleichzeitig darauf hinzuweisen, dass Anträge zur Tagesordnung der Versammlung satzungsgemäß bis spätestens 2 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Einberufenden einzu-reichen sind. Wir danken Euch herzlich und freuen uns schon jetzt auf Eure zahlreiche Teilnahme. Mit karnevalistischen Grüßen Michael Peffeköver
1. Vorsitzender

Beratungsstelle neu besetzt

KoKoBe Oberberg



KoKoBe steht für Koordinierung, Kontakt und Beratung. Das Angebot richtet sich hauptsächlich an erwachsene Menschen mit einer geistigen Einschränkung und ihre Unterstützer/innen. Für Ratsuchende aus den Gemeinden Hückeswagen, Wipperfürth, Marienheide, Lindlar und Engelskirchen ist die Beratungsstelle in der Kamper Straße 13a in Lindlar nun wieder regelmäßig besetzt. Die

neue Leitung Martina Dreher berät sie umfassend zu den Themen Wohnen, Arbeiten, Freizeitgestaltung und gibt Hilfestellung bei der Beantragung von weiteren Leistungen. Ziel ist es, die Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung zu verbessern und sie bei einer selbstbestimmten und teilhabeorientierten Lebensführung zu unterstützen. Das Angebot ist kos-



tenlos und vertraulich. Um ein Anliegen zu besprechen oder einen Termin zu vereinbaren, erreichen Sie Fr. Dreher über die Telefonnummern 02266/ 8059622, mobil: 0151-59467359 oder über dreher@kokobe-oberberg.de. Die Beratungsräume sind barrierefrei, andere Treffpunkte sind auch möglich.

Jede und jeder, der Fragen hat oder selber einen Beitrag zu ei-

ner inklusiven Gesellschaft leisten möchte, ist willkommen. Auf Wunsch vermitteln wir auch eine Peer-Beratung. Das bedeutet, dass Sie von geschulten Personen beraten werden, die auch eine Beeinträchtigung haben und sie vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen beraten.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kokobe-oberberg.de.

Kreis lädt ein zum Kunstspaziergang durch Lindlar

Kunst vor Ort im öffentlichen Raum, Do., 15. Mai, After Work 17.30 bis 19.30 Uhr

Oberbergischer Kreis. Die Volkshochschule Oberberg und das Kulturamt des Oberbergischen Kreises bieten in diesem Jahr acht weitere Kunstspaziergänge zu öffentlichen Kunstwerken in den Oberbergischen Kom-

munen an. Nach dem erfolgreichen Kunstspaziergang durch Reichshof führt nun die zweite Tour in diesem Jahr nach Lindlar. Winfried Panske, Touristik- und Kulturführer, startet den Rundgang am Steinhauer-Brun-

nen „Steenküblerbrunnen“ am Marktplatz von Manfred Hamm. Dieser steht als Wahrzeichen für die Grauwacke-Industrie. Weitere Skulpturen desselben Künstlers sind in den Kreisverkehren zu entdecken. Es folgen der „Frauenkopf“ auf dem Gelände „Altes Amtshaus“ von Christiane Tyrell und „Zwei Tiger“ von Erdmann Scholz vor dem Betriebsgelände „2T Events“. Im Anschluss besuchen die Kunstinteressierten den Gartenbereich des nahegelegenen „Hotel artgenossen“ mit der Skulptur „Kopfgeburt“ von Jürgen Müller. Zudem werden die beiden Künstlerinnen Yrsa von Leistner und Kira Hanusch vorgestellt, die mit Werken in Lindlar vertreten sind.

Treffpunkt: Am Marktplatz / Dr.-Meinerzhagen-Straße, 51789 Lindlar

Das Projekt knüpft an die Publikation des Oberbergischen Kreises „Kunst im öffentlichen Raum. Ober-

bergischer Kreis. Eine fotografische Entdeckungsreise“ aus dem Jahr 2021 an, in der die Kunstwerke im Oberbergischen Kreis beleuchtet werden. Das Projekt wird freundlich gefördert durch die Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln. „Die Unterstützung der Kulturstiftung der Kreissparkasse Köln, war entscheidend für den Umsetzungserfolg der Kunstspaziergänge“, betont Steffen Müller, Kulturamtsleiter auf Schloss Homburg. „Hierdurch ist es uns nun möglich, Kunst und Kultur für alle Oberbergerinnen und Oberberger zugänglich zu machen.“ Kursgebühr: 9,50 Euro pro Kunstspaziergang p. P.; für Schulklassen: 50,- Euro pro Kunstspaziergang (diese können per E-Mail auch zu Sonderterminen vereinbart werden).

Online-Anmeldung über: www.vhs-oberberg.de oder per E-Mail an: info@vhs-oberberg.de, Telefonische Beratung: 02261 8190-0.



Der Kunstspaziergang durch Lindlar führt auch zur Bronzeskulptur „Zwei Tiger“ von Erdmann Scholz aus dem Jahr 1959. Foto: Joachim Gies

Hospizarbeit geht uns alle an

Verein „Freunde und Förderer der Hospizarbeit in Wiehl“ besteht seit 25 Jahren



Uwe Kotz (1. Vorsitzender), Dr. Jorg Nürmberger, Michael Adomaitis. Fotos: Freunde u. Förderer der Hospizarbeit in Wiehl e.V.

Vor 25 Jahren war die Hospizarbeit in Oberberg, wie eigentlich überall, noch weitgehend unsichtbar. Der Tod war ein Tabuthema, das Sterben und die Begleitung des sterbenden Menschen sowieso. Das hat sich gewandelt. Nicht zuletzt durch die Arbeit des Vereins „Freunde und Förderer der Hospizarbeit in Wiehl“, der im Sommer 2000 mit zwölf Gründungsmitgliedern an den Start ging und nun sein 25-jähriges Bestehen feiert. Vorsitzender ist seitdem Uwe Kotz, dessen Ehefrau Inge Kotz vor 25 Jahren als ehrenamtliche Hospizhelferin tätig war. Der Wiehler blickt zurück: „Ihr Engagement hat mir gezeigt, wie wichtig eine gute Ausbildung der Helferinnen und Helfer ist.“ Zu Beginn der Vereinstätigkeit lag der Schwerpunkt auf der Finanzierung der Schulungen der Mitarbeitenden des ambulanten Hospizdienstes der Malteser. Der Verein hieß zu diesem Zeitpunkt „Freunde und Förderer der Malteser Hospizgruppe Wiehl“. Heute zählt der Verein 283 Mitglieder, Michael Adomaitis, Dr. Jorg Nürmberger und Harald Herhaus sind die Gesichter des Vereins, die dessen Anliegen als Ehrenamtler nach außen tragen. „Und wir wünschen uns, dass die Zahl der Mitglieder weiter wächst“, sind sie sich mit dem Vorsitzenden einig. Allein das stationäre Johannes-Hospiz in Wiehl-Wülfringhausen konnte der Förderverein im Laufe der Jahre mit rund einer Million Euro aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen unter-

stützen. Michael Adomaitis, Mitglied seit 2008, war 2004 Regionalvorstand der Johanniter und hatte die Idee, ein stationäres Hospiz zu bauen unter Leitung der Johanniter. „Dieser Gedanke einer stationären Einrichtung war komplett neu“, berichtet er und erinnert sich, darüber mit Uwe Kotz gesprochen zu haben. „Es war immer klar, dass wir zehn Prozent der Kosten als Eigenanteil stemmen müssen. Hier kam der Förderverein ins Spiel, wo ich offene Türen einrannte“, erläutert Michael Adomaitis. Der Förderverein erklärte sich bereit, das Johannes-Hospiz zu unterstützen, der Name wurde in „Freunde und Förderer der Hospizarbeit in Wiehl“ geändert, die Satzung angepasst. Und was viel relevanter war: Johanniter und Malteser arbeiteten im Sinne der Ökumene nun eng zusammen. Uwe Kotz ist das bis heute wichtig: „Dieser Ansatz, zum Wohle der Menschen ökumenisch im Team zu agieren, ist heute notwendiger denn je. Hospizarbeit geht uns alle an, und ich habe mich damals über die Bereitschaft aller gefreut, das anzugehen.“ 2009 erfolgte die Gründung der Stiftung, um die Zukunft der Hospizarbeit in Wiehl zu sichern. Michael Adomaitis, einer der Stiftungsmanager, berichtet: „Die Spenden waren zurückgegangen, wir mussten überlegen, wie wir eine nachhaltige Finanzierung aufbauen und gründeten die Stiftung.“ Bis heute ist die Unterstützung durch den Förderverein wichtiger Finanze-

rungsbaustein des Johannes-Hospiz. Außerdem finanziert der Verein weiterhin die Aus- und Weiterbildung der Hospizhelferinnen und -helfer, unterstützt das Trauerzentrum Oberberg und das Ambulante Kinder- und Jugendhospiz Oberberg. Und er hilft in Einzelfällen Menschen mit lebensverkürzenden Krankheiten unter anderem mit dem Kauf eines Elektrorollstuhls oder dem Erfüllen eines letzten Wunsches. Viermal im Jahr machen die Mitglieder mit Infoständen auf dem Verein aufmerksam, es gibt regelmäßig Infoveranstaltungen zur Vorsorgevoll-

macht oder der Patientenverfügung. Neu ist die adventliche Backaktion, bei der der Verein um selbstgebackene Plätzchen bittet, die dann zugunsten der Vereinskasse beim Bielseiteiner Weihnachtsmarkt verkauft werden. Das 25-jährige Bestehen soll mit einem Benefizkonzert des Musikvereins Heddinghausen am Samstag, 8. November, um 19 Uhr in der Wiehltalhalle gefeiert werden. (kpo) www.jho-stiftung.de www.hospizarbeit-wiehl.de www.facebook.com/hospizarbeitwiehloberg

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Rundblick Engelskirchen | 48. Jahrgang | Nr. 9 | Donnerstag, 08. Mai 2025 | Kw 19 | Rautenberg Media | 15



Tiny Kitchen mit reichlich Stauraum

Die Planung kleiner Küchen, insbesondere von Tiny Kitchen, stellt eine besondere Herausforderung dar. „Doch dank der Expertise erfahrener Küchenspezialisten lassen sich auch auf weniger Fläche kleine Küchenparadiese kreieren, die in Attraktivität, Komfort, Funktionalität und Ergonomie größeren Lifestyle-Küchen in nichts nachstehen. Nur eben alles etwas kleiner, kompakter und verdichtet auf wenig Raum“, so Volker Irlé, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche (AMK). Möbel, Hausgeräte und Küchenzubehör - sie alle sind so konzipiert

und optimiert, dass sie ihre Nutzer nachhaltig erfreuen, Schönheit und Komfort in ihren Alltag bringen und ihnen ein angenehmes Lebens- und Wohngefühl vermitteln. Das gilt auch für die Planung kleiner, feiner Küchen bis hin zu Tiny Kitchen. Mit raumoptimierten Möbeln, Beschlägen, Hausgeräten und Zubehörelementen können auch kleinere Küchen zu wahren Stauraumwundern werden. Am Anfang steht das exakte Aufmaß. Dabei haben die Küchenspezialisten gerade bei kleinen Grundrissen alle Optionen im Blick, die Wände, Nischen/Ecken und die Decke bieten. Denn wo es an

Grundfläche fehlt, wird in die Höhe geplant - mit Hilfe von Hoch-, Hängeschränken und Regalsystemen. Damit man später an seine verstauten Inhalte in luftiger Höhe auch bequem herankommt, gibt es zum Beispiel innovative Auszugssysteme. Damit zieht man das Staugut elegant auf die gewünschte Höhe zu sich heran. Oder Teleskopregale, die per Fernbedienung aus dem Hängeschrank herausfahren.

Auch die Decke über einer kleinen Kochinsel lässt sich nutzen - beispielsweise für ein Deckenhängeregale. Dort lässt sich kleines Kochgeschirr/-besteck verstauen. Wandregale bieten zusätzlichen Stauraum und Abstellflächen für dekorative Accessoires. Ebenso die Küchennische, in der neben den wichtigsten Utensilien zum Kochen auch noch ein kleiner Mini-Kräutergarten direkt in das Nischensystem integriert werden kann.

Viel Stauraum lässt sich auch durch geschicktes Planen in den sogenannten „toten“ Küchenecken generieren. Dafür gibt es spezielle Eckschränke mit innovativen Beschlägen und Auszugstechniken, die den Zugang zum Schrankinhalt ganz easy und komfortabel machen. Vom klassischen Karussellbeschlag bis hin zu eleganten, höhenverstellbaren Tablorauszügen, die beim Öffnen der Schranktür einzeln und vollständig aus dem Eckschrank herauschwenken. „Besonderes Augenmerk sollte in kleineren, kleinen und Tiny Kitchen auch auf das Farbkonzept und Lichtdesign gelegt werden“, empfiehlt AMK-Geschäftsführer Volker Irlé. „Alles, was hell und lichtdurchflutet geplant wird, wirkt optisch größer. Mit fachkundig geplanten Beleuchtungskonzepten lassen sich nicht nur das

Arbeits- und Ambientelicht individuell variieren, sondern auch die Wahrnehmung der Raumdimensionen.“ Braten, Backen, Dampfgaren, Kochen, Spülen und Kühlen wie ein Professional: 45 cm hohe Kompakt-Einbaugeräte in einen Hochschrank neben- oder übereinander integriert - sie sorgen garantiert dafür, dass in kleine Lifestyle-Küchen ebenso viel Komfort, Energieeffizienz, Funktionalität und innovative Technologien einziehen, wie man sie auch aus großen, offenen Wohnküchen kennt. Eine weitere interessante Option sind 2in1-Produkte wie Induktionskochfelder mit einem integrierten Dunstabzug. Für eine verlängerte Frische von empfindlichen Lebensmitteln plus Vitamainerhalt planen die Küchenspezialisten attraktive Einbau-Kühl-/Gefriergeräte je nach der individuell gewünschten Nischenhöhe ein. Und wo kein großer Geschirrspüler Platz hat, tut es auch ein 45 cm schmales Einbaugerät mit der gleichen Komfortausstattung und Effizienz wie ein Modell in Standard-Size. Viele 45er-Modelle arbeiten zudem sehr leise, was sie auch für Appartements attraktiv macht.

Damit die Tätigkeiten an der Spüle auch in kleinen und Tiny Kitchen flott und angenehm von der Hand gehen, hat die Zubehörindustrie entsprechende Modelle konzipiert: zum Beispiel schicke Einbeckenspülen. Trotz ihrer kompakten Maße bieten sie erstaunlich viel Platz im Becken. In Kombination mit einem hochfunktionalen Spülenzubehör lässt sich der Komfort an diesen Spülen noch steigern. Abgerundet wird das Ganze dann noch mit einem Abfallsammler, der am besten direkt unter der Spüle eingebaut wird. (AMK)

VERLEGUNG
und
VERKAUF

FLIESEN
NATURSTEIN
BADSANIERUNG

FLIESENDESIGN OVERATH

Ingo Schmidt

TERRASSEN
TREPPEN
BALKONE

Maarweg 11 | 51491 Overath | Tel.: 02206 82818 | Handy: 0163 8950423

Kooperationspartner der Berg. Gilde Rösrath für alle Sanierungsarbeiten aus einer Hand.

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

- Dichtheitsprüfung
- Rohrreinigung
- Kanal TV
- Rohrsanierung
- Abfallannahme
- Containerdienst

über 40 Jahre im Dienst der Umwelt!

HOFFMANN

Entsorgungs- und Reinigungs-GmbH

02206 - 60 000

51491 Overath · Hammermühle 29 www.hoffmann-entsorgung.de

FACHBETRIEB NACH DIN 19
ISO 9001
TÜV

Ein neues Kleid fürs Eigenheim

Mit Putz erhalten Fassaden eine individuelle und charaktervolle Optik

Chic und robust zugleich: Die Fassade ist verantwortlich für den buchstäblich ersten Eindruck, den ein Gebäude macht. Gleichzeitig soll die Außenhaut die Bausubstanz wirksam und dauerhaft vor den Einflüssen der Witterung schützen. Zu den Klassikern, die immer modern bleiben, gehören verputzte Oberflächen. Mit unterschiedlichen Farben, Strukturen und Verarbeitungstechniken ist es möglich, jedem Eigenheim einen individuellen und dekorativen Look zu verleihen, im Neubau ebenso wie bei der Modernisierung.

Spiel von Licht und Schatten

Einfache Verarbeitbarkeit, dazu eine große Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten: Das dürften Gründe dafür sein, dass Putze schon seit Jahrhunderten genutzt werden, um Gebäuden eine widerstandsfähige Außenhaut zu geben. Im Spiel von Licht und Schatten kann eine Fassade über den Tag hinweg immer wieder ihren

Charakter verändern. „Putzfassaden bieten Bauherren und Modernisierern die Möglichkeit, dem Zuhause einen unverwechselbaren Charakter zu verleihen. Die Vielzahl der Varianten ist dabei überraschend“, schildert Antje Hannig vom Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel (VDPM). Qualifizierte Fachhandwerker vor Ort können zu den Möglichkeiten beraten, kreative Lösungen nach den Wünschen der Hauseigentümer finden und die Gestaltung professionell ausführen. Individualität beginnt bereits mit der Oberflächenstruktur. Von fein bis rau, mit einem dünn aufgetragenen Reibputz oder einem dickschichtigen Edelkratzputz ist vieles möglich. Zur Wahl stehen dabei mineralische Edelputze oder pastöse Putze, beispielsweise auf der Basis von Dispersionen, Silikonharz oder Silikatbindemitteln. Unter www.putzpoesie.de gibt es mehr Details dazu sowie vielfältige Anre-

gungen für die eigene Planung.

Oberflächen nach Wunsch gestalten

Farbmuster helfen bei der ersten Auswahl. Darüber hinaus arbeiten Putzprofis heute häufig mit Software-Simulationen, die den gewünschten Fassadenlook auf ein Foto des Gebäudes projizieren. So ist es vorab möglich, verschiedene Farben und Strukturen miteinander zu vergleichen. Von Do-it-yourself-Projekten rät Antje Hannig hingegen ab: „Erst die professionelle Ausführung durch

den Fachhandwerker garantiert eine langlebige Fassade, die über Jahrzehnte ihren Zweck erfüllt.“ Besonders beliebt ist der wirtschaftliche und rationelle Scheibenputz. Zunehmend kommt auch der hochwertige Edelkratzputz zum Einsatz. Kammzugputz mit horizontalen Linien ist ebenso ein Highlight wie der Besenputz, bei dem der Verarbeiter per Besen für eine schwungvolle, lebendige Optik sorgt. (djd)



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11
TEL. 02263/2441

FRÜH JAAAAAAA

Wohin mit den Grünabfällen?

AB INS BEET

Rufen Sie uns an **02206 60050**
wir informieren Sie gerne näher
über alle Wertstoffe und Abfälle.

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.30 - 16.45 Uhr – Sa. 8.00 - 12.45 Uhr

Baumischabfälle – Holz (Al-All)
Grünschnitt – Erde – Bauschutt
Pappe – Folie – Sperrmüll usw.

REMONDIS®

Wir haben die passenden
Container (1-36 m³) zu
unschlagbaren Preisen!

Katholische Kirchengemeinden im Seelsorgebereich Engelskirchen

Gottesdienste:
St. Mariä Namen Osberghausen; St. Jakobus Ründeroth; St. Peter und Paul Engelskirchen; Zur Heiligen Familie Hardt; Herz Jesu Loope

Samstag
16.45 Uhr - Loope Sonntagvor-

abendmesse
18.15 Uhr - Hardt Sonntagvor-

abendmesse
Sonntag
9.15 Uhr - Ründeroth Hl. Messe
jeden letzten Sonntag im Monat in Osberghausen
11 Uhr - Engelskirchen Hl.

Messe
Dienstag
9 Uhr - Ründeroth Hl. Messe
jeden 1. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr, bes. für die kfd

Mittwoch
8.15 Uhr - Loope Hl. Messe
9 Uhr - Hardt Hl. Messe

Donnerstag
9 Uhr - Engelskirchen Hl. Messe

Freitag
14.30 Uhr - Ründeroth Hl. Messe
nur jeden 2. Freitag im Monat, bes. für die Senioren
19 Uhr - Loope Hl. Messe



Trauerkapelle · Abschiedsräume · Sarg- u. Urnenausstellung



Seit 1853 in Familienbesitz
**Bestattungen
Heinz Scherer**
Unterkaltenbach 1a
51766 ENGELSKIRCHEN
www.scherer-bestattungen.de

Telefon 0 22 63 / 60 423 · Mobil 0171 / 4 96 13 29

NEUER ANNAHMESCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
bitte beachten Sie, dass sich ab sofort der Annahmeschluss und der Erscheinungstag für diese Zeitung ändern.

Der **neue Erscheinungstag** ist von nun an **DONNERSTAGS**, der **neue Annahmeschluss** ist **DONNERSTAGS der Vorwoche um 10 Uhr.**

Die Termine für die nächste Ausgabe finden Sie immer aktuell über dem Impressum.

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!
Sonntags, 10 Uhr
10. Mai, 18 Hl. Abendmahl mit

allen Konfirmanden und Konfirmandinnen
11. Mai, 10 Konfirmation 1
18. Mai, 10 Konfirmation 2
Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls: 4. Mai
Kindergottesdienste finden jeden zweiten Sonntag im Monat statt.
Hast du ein Herz für Kinder?
Dann bist du bei uns goldrichtig.
Für unsere Frühstücksbetreuung (Mo. bis Fr. 7 bis 8.15 Uhr) suchen wir Unterstützung.
Du machst den Kindern Frühstück und beschäftigst sie, bis ihr zu Fuß zur Grundschule wandert. Der Zeitaufwand ist gering bei guter Bezahlung.
Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann melde dich unter 01575 - 238 7002
Alle Links und weitere Informationen auch unter www.kirche-engelskirchen.de



Christuskirche

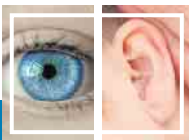
Evangelische Kirchengemeinde Ründeroth

10. Mai
14 Uhr - Schnellenbach, Konfirmation, mit Kirchenband KAIROS, Strunk und Hüster

11. Mai
10.15 Uhr - Ründeroth, Konfirma-

tion, mit Joyful Singers, Strunk und Hüster

18. Mai
10.15 Uhr - Schnellenbach, Familien-Gottesdienst, Schneller Trödel, Laukamp und Görres



Akkutechnologie bei Hörgeräten



Foto: pexels.com/akz-o

Moderne Hörsysteme können mit Batterien oder Akkus betrieben werden. Die Akkuversorgung liegt im Trend. So werden die Systeme über Nacht geladen und sind am nächsten Morgen direkt einsatzbereit.

Immer gut hören

Ein stressiger Schultag, morgens Unterricht, nachmittags Konferenzen. Mittendrin meldet sich das Hörsystem und kündigt einen Batteriewechsel an. Oder ein Konzertbesuch, bei dem ein Batteriewechsel erforderlich ist. Das sind nur zwei Beispiele, in denen ein Batteriewechsel den Alltag unterbricht. Hörsystemträger sind darauf angewiesen, in jeder Situation gut zu hören.

Hörgeräte mit Akku haben gegenüber Modellen mit Batterien Vorteile. Akkus mit Lithium-Ionen-Technologie sind zuverlässig und langlebig, halten mehrere Jahre. In der Regel haben sie eine Laufzeit von 24 bis 30 Stunden pro Ladung. Einige Modelle können

eine Laufzeit von bis zu 40 Stunden erreichen. Die Akkulaufzeit hängt von der Art der Nutzung ab. Wenn z. B. Hörsystemträger häufig den Streaming-Modus verwenden, kann die Akkulaufzeit kürzer sein.

Es wird daher empfohlen, vor dem Kauf Informationen über die Akkulaufzeit einzuholen und zu prüfen, ob sie für die jeweiligen Bedürfnisse ausreichend ist.

Auf Reisen und im Alltag

Die Akkus sind bequem - auf Reisen und im Alltag - es müssen keine Batterievorräte angelegt werden, sondern sie lassen sich überall aufladen, wo ein Stromanschluss ist. Es gibt sie auch mit Schnellladefunktion, sodass keine langen Ladezeiten entstehen. Auf Reisen kann eine Powerbank zum Einsatz kommen. Diese Art der Stromversorgung von Hörsystemen ist für Menschen, deren Fingerfertigkeit eingeschränkt ist, eine gute Möglichkeit, den regelmäßigen Batteriewechsel zu vermeiden.



Foto: pexels.com/akz-o

Denn die Hörsysteme werden einfach in die Ladestation gestellt, ohne dass das Batteriefach geöffnet werden muss. EUHA-Präsidentin und Hörakustikmeisterin Beate Gromke empfiehlt: „Akkutechnologie - gerade auch

bei Hörsystemen - ist effizient und superbequem. Wir Hörakustiker beraten Sie gerne und demonstrieren Ihnen live die Wunderwerke der Technik! Wann haben Sie Ihren letzten Hörtest gemacht?“ (akz-o)



Akku-Hörsysteme werden nachts aufgeladen, damit sie tagsüber einsatzbereit sind. Foto: EUHA/Foto Rechnitz/akz-o



Jetzt Akku-Hörsysteme kostenlos bei uns testen!
Marcus Brungs & Björn Hagemann

Testen Sie jetzt die neuesten

Akku-Hörsysteme

bis zu 30 Tage kostenlos in Ihrer gewohnten Umgebung!

Ganz egal, ob Sie Ihr Hörsystem lieber hinter dem Ohr oder im Ohr tragen – ob Sie gerne aktiv sind oder besonderen Wert auf Komfort legen – wir haben das passende Akku-Hörsystem für Sie.

- ✓ leistungsstarke Akku-Technologie
- ✓ Ladestation im Taschenformat
- ✓ Sturzerkennung

- ✓ einfache Bedienung
- ✓ hoher Tragekomfort
- ✓ Bluetooth kompatibel





Hörgeräteakustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 02263 9697133

© Starkey Laboratories (Germany) GmbH

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 22. Mai 2025
Annahmeschluss ist am:
15.05.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ENGELSKIRCHEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Engelskirchen
Bürgermeister Dr. Gero Karthaus
Engelsplatz 4 · 51766 Engelskirchen
· Politik

CDU Matthias Haas
SPD Tobias Blumberg
FDP Frank Fischer
Bundnis 90 / Die Grünen Martin Bach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Engelskirchen. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Engelskirchen. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingekommene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenbergberg.media

REPORTER

Peter Dickmeyer
Mobil 0177 2 66 02 15
peter_dickmeyer@yahoo.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SVERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media

ZEITUNG rundblick-engelskirchen.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Seriöse Frau sucht

Pelze, Leder, Taschen, Zinn, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Teppiche, Münzen, Gemälde, Geigen, Armband-, und Taschenuhren, Zahngold, Militaria. Fr.Schwarz: 0163 2414868

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art

sowie Damen- und Herrenbekleidung.
Tel: 0163 240 5663 oder 02205 94 78 473

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Der
Durchmesser
eines
Bierdeckels
beträgt
107 Millimeter.

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper

rundblick
ENGELSKIRCHEN

ZUGLEICH
AMTSBLATT
DER GEMEINDE
ENGELSKIRCHEN

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



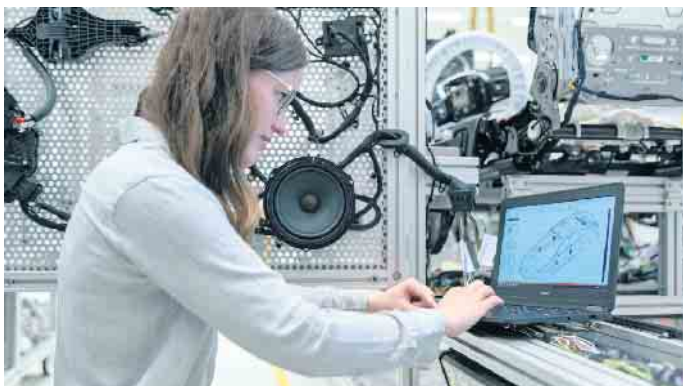
Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



Berufswelt Kupfer: Spannende Aufgaben in diversen Industrien

Zukunftssichere Karrierechancen rund um das vielseitige Metall



Kupfer spielt in vielen zukunftsweisenden Berufen eine wichtige Rolle - zum Beispiel in der Entwicklung und Produktion von E-Autos. Foto: DJD/Kupferverband/Pixabay

Kupfer ist ein ständiger Begleiter unseres alltäglichen Lebens, auch wenn uns das nur selten bewusst ist. Dieses wichtige Industrie- und Funktionsmetall ist entscheidend daran beteiligt, dass wir per Smartphone, Tablet und PC miteinander in Verbindung stehen.

Es ist unersetzlich in der Energieerzeugung aus Wind, Wasser und Sonne und sorgt dafür, dass der Strom bis nach Hause zu unseren Steckdosen gelangt. Und kontinuierlich kümmern sich Menschen weltweit darum, mithilfe von Kupfer umweltfreundliche Technologien zu entwickeln, Anwendungen zu verbessern und neue Einsatzgebiete zu erschließen, die unser Leben bereichern. Entsprechend vielfältig und zukunfts-trächtig sind die Berufsbilder und Branchen, in denen das rote Metall eine Rolle spielt.

Zukunftswerkstoff mit guten Entwicklungsperspektiven

In der gesamten Wertschöpfung von Kupfer gibt es eine Vielzahl von Berufsbildern. Sie reichen von den Metallbe- und Verarbeitern über Techniker und Elektroniker, Kaufleute und Ingenieure bis hin zu Wissenschaftlern und Grundlagenforschern oder Fachleuten für erneuerbare Energien.

Der Einstieg in spannende Jobs rund um Kupfer ist auf vielen Wegen möglich. Die klassische Ausbildung im dualen System mit einer Lehre im Betrieb und Berufsschule führt zu anspruchsvollen technischen und handwerklichen Tätigkeiten etwa als

Feinwerk-, Fertigungs-, Industrie- oder Gießereimechaniker. Über ein Studium eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten im Ingenieurwesen, in der Elektronik oder in der Wissenschaft. Unter www.kupfer.de/berufsbilder-in-der-kupferindustrie gibt es viele weitere Infos zu allen typischen Berufen in der Kupferindustrie sowie Links zu den Mitgliedsunternehmen des Kupferverbands, die auf ihren Websites Stellen- und Ausbildungsangebote veröffentlichen. Unter dem Hashtag #copperjobs läuft zudem auf LinkedIn eine Kampagne mit spannenden Einblicken in Kupferberufe.

Sichere Arbeitsplätze in vielen Branchen

Neben den innovativen Anwendungen in der Energieerzeugung und -verteilung, in der Elektronik und Elektromobilität spielt Kupfer auch in traditionellen Handwerken eine Rolle. Installateure setzen es für Trinkwasser-, Gas- und Heizungsleitungen ein, Elektrohandwerker legen tagtäglich Kupferleitungen. In der Architektur wird das Metall wegen seiner ästhetischen Eigenschaften

und Haltbarkeit zum Beispiel für Dachungen und Fassadenverkleidungen geschätzt. Musikinstrumentenbauer nutzen es als Messinglegierung für die Herstellung von Trompete, Posaune und Co. Und ganz klassisch wird Kupfer in verschiedenen Legierungen bei der Münzprägung eingesetzt. So sorgt das rote Metall für sichere Arbeitsplätze in vielen Bereichen - auch außerhalb der Kupferindustrie. (DJD)

Physiotherapeut*in gesucht (m/w/d)

Physiotherapie-Engelskirchen.de
/Stellenangebote/

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 8. Mai

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Freitag, 9. Mai

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Samstag, 10. Mai

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Sonntag, 11. Mai

Sonnen-Apotheke

Hömerichstraße 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

Montag, 12. Mai

Severinus-Apotheke

Kölner Straße 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Dienstag, 13. Mai

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Mittwoch, 14. Mai

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Donnerstag, 15. Mai

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Freitag, 16. Mai

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Samstag, 17. Mai

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Sonntag, 18. Mai

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Montag, 19. Mai

Schlehen-Apotheke

Overather Straße 22, 51766 Engelskirchen, 02263/8010408

Dienstag, 20. Mai

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Mittwoch, 21. Mai

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Donnerstag, 22. Mai

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262/701464

Freitag, 23. Mai

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

Samstag, 24. Mai

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Sonntag, 25. Mai

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Kassenärztlicher Notdienst im Oberbergischen Kreis

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg:

Veränderte Öffnungszeiten ab 1. Juli

Düsseldorf/Gummersbach - Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth kommt es

ab 1. Juli 2021 zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr).

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten ab 1. Juli 2021 wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10
bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arzttrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Die Kassenärztliche Vereinigung

Nordrhein

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein stellt die ambulante medizinische Versorgung für fast zehn Millionen Menschen im Rheinland sicher. Zu ihren Mitgliedern zählen fast 19.500 Vertragsärzte, Psychotherapeuten und Ermächtigte. Für die Mitglieder trifft die KV Nordrhein unter anderem Vereinbarungen mit den Krankenkassen, die die Grundlage für die Behandlung der Patienten, die Honorierung der Ärzte und die Qualitätssicherung bilden. Zu den weiteren Aufgaben zählen das Abrechnen der ärztlichen Leistungen und die Verteilung des Honorars an die Ärzte. Darüber hinaus setzt sich die KV Nordrhein als Interessenvertreter ihrer Mitglieder ein, die sie in allen Fragen von der Abrechnung bis zur Zulassung berät.

Allgemeinärztlicher Fahrdienst - für nicht transportfähige Patientinnen u. Patienten, erreichbar über die 116117.

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr; Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr; Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., und 31.12.

Augenärztlicher Notdienst - erreichbar über die 116117:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr
Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag von 8 bis 8 Uhr.



Bestattungshaus seit 1880

Barthel Müller

Pietät
Barthel Müller

51766 Engelskirchen
Bergische Straße 12
Telefon 02263 2109

51789 Lindlar
Hauptstraße 62
Telefon 02266 4 65 83 27

Mobil 0171 828 3809 | www.bestattungen-mueller.net

TRIUMPH

TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

Jolanta Sinder

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



Gute Pflege ist keine Glückssache!

02204/96833-0
www.lebensbaum.care

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft



PreisWERT

mit Ökostrom und Erdgas FIX

sicher durchs Jahr

4x
persönlich
vor Ort



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region